

Schach

Großmeister in Weissach am Start

Das württembergische Schachfestival findet vom 26. August bis 1. September in der „Alten Strickfabrik“ in Weissach statt. Das Turnier ist die offizielle württembergische Meisterschaft und gliedert sich in drei Wettbewerbe. Im internationalen Meisterturnier treten Großmeister und württembergische Spitzenspieler an, im Kandidatenturnier sind die Meister von morgen am Start. Das Angebot wird abgerundet mit einem Breitensportturnier.

kli

Ergebnisse und Tabellen

FUSSBALL

Verbandsliga Württemberg	
TSV Heimerdingen – TSG Backnang	0:4
VfL Sindelfingen – TSV Essingen	2:1
SSV Ehingen-Süd – 1.FC Heiningen	3:2
TSG Tübingen – FC Wangen	2:2
Calcio Leinf.-Echterdingen – Normannia Gmünd	0:3
SV Fellbach – VfL Pfullingen	1:3
FSV Hollenbach – TSV Berg	6:2
Hofherrnweiler-Unterrombach – VfB Neckarrens	3:0
1. TSG Backnang	2 2 0 0 8:1 6
2. TSG Hollenbach	2 2 0 0 9:3 6
3. VfL Pfullingen	2 2 0 0 6:2 6
4. SSV Ehingen-Süd	2 2 0 0 4:2 6
5. 1.FC Normannia Gmünd	2 1 1 0 3:0 4
6. FC Wangen	2 2 1 0 4:2 4
7. TSG Hofherrnweiler	2 1 0 1 3:2 3
8. VfB Neckarrens	2 1 0 1 4:4 3
9. VfL Sindelfingen	2 1 0 1 3:5 3
10. TSV Berg	2 1 0 1 4:7 3
11. TSG Tübingen	1 0 1 0 2:2 1
12. SV Fellbach	2 0 1 1 1:3 1
13. TSV Essingen	2 0 0 2 1:3 0
14. 1.FC Heiningen	2 0 0 2 3:6 0
15. SKV Rutesheim	1 0 0 1 1:4 0
16. Calcio Leinf.-Echterd.	2 0 0 2 1:5 0
17. TSV Heimerdingen	2 0 0 2 1:7 0

Bezirksliga Enz-Murr

FSV 08 Bissingen II – SV Perouse	0:3
SV Leonberg/Eltingen – FV Löchgau II	5:0
TSV Heimsheim – TSV Schwieberdingen	2:2
Drita Kosova Kornwestheim – MTV Ludwigsburg	2:3
TSV Phönix Lomersheim – TSV Höfingen	0:0
NK Croatia Bietigheim – SV Gebersheim	2:3
1. SV Leonberg/Eltingen	1 1 0 0 5:0 3
2. SV Perouse	1 1 0 0 3:0 3
3. MTV Ludwigsburg	1 1 0 0 3:2 3
3. SV Gebersheim	1 1 0 0 3:2 3
5. TSV Heimsheim	1 0 1 0 2:2 1
5. TSV Schwieberdingen	1 0 1 0 2:2 1
7. TSV Höfingen	1 0 1 0 0:0 1
7. TSV Phönix Lomersheim	1 0 1 0 0:0 1
9. AKV B. G. Ludwigsburg	0 0 0 0 0:0 0
9. SKV Rutesheim II	0 0 0 0 0:0 0
9. TSV Merklingen	0 0 0 0 0:0 0
9. TV Aldingen	0 0 0 0 0:0 0
13. Kosova Kornwestheim	1 0 0 1 2:3 0
13. NK Croatia Bietigheim	1 0 0 1 2:3 0
15. FSV 08 Bissingen II	1 0 0 1 0:3 0
16. FV Löchgau II	1 0 0 1 0:5 0

Kreisliga A Staffel 1, Enz-Murr

TSV Grünbühl – GSV Erdmannhausen	3:0
SGV Murr – TV Aldingen II	0:0
FV Ingersheim – TSG Steinheim	5:1
GSV Pleidelsheim – TSV 1899 Benningen	1:3
KSV Hoheneck – FC Gerlingen II	3:1
SV Kornwestheim II – FC Marbach	1:1
SV Pattonville – TSV Affalterbach	0:1
SGM Hochberg/Hochdorf – GSV Höpfigheim	2:0
1. FV Ingersheim	1 1 0 0 5:1 3
2. TSV Grünbühl	1 1 0 0 3:0 3
3. KSV Hoheneck	1 1 0 0 3:1 3
3. TSV 1899 Benningen	1 1 0 0 3:1 3
5. SG Hochberg/Hochdorf	1 1 0 0 2:0 3
6. TSV Affalterbach	1 1 0 0 1:0 3
7. FC Marbach	1 0 1 0 1:1 1
7. SV Kornwestheim II	1 0 1 0 1:1 1
9. SGV Murr	1 0 1 0 0:0 1
9. TV Aldingen II	1 0 1 0 0:0 1
11. SV Pattonville	1 0 0 1 0:1 0
12. FC Gerlingen II	1 0 0 1 1:3 0
12. GSV Pleidelsheim	1 0 0 1 1:3 0
14. GSV Höpfigheim	1 0 0 1 0:2 0
15. GSV Erdmannhausen	1 0 0 1 0:3 0
16. TSV Steinheim	1 0 0 1 1:5 0

Kreisliga A Staffel 2 Enz-Murr

TSV Korntal – SV Frielzheim	9:0
TSV Münchingen – TSC Kornwestheim	5:0
TSV Malmshheim – SVGG Hirschlanden	0:1
SpVgg Weil der Stadt – VfB Tamm	3:1
TSV Möglingen – SpVgg Renningen	2:2
TSV Asperg – FC Gerlingen	1:2
TSV Flacht – SpVgg Besigheim II	10:2
1. TSV Korntal	1 1 0 0 9:0 3
2. TSV Flacht	1 1 0 0 10:2 3
3. TSV Münchingen	1 1 0 0 5:0 3
4. SpVgg Weil der Stadt	1 1 0 0 3:2 3
5. FC Gerlingen	1 1 0 0 2:1 3
7. TSV Möglingen	1 1 0 0 2:1 3
7. Hirschlanden-Schöck.	1 1 0 0 1:0 3
8. SpVgg Warmbronn	0 0 0 0 0:0 0
9. VfB Tamm	1 0 0 0 2:3 0
10. SpVgg Renningen	1 0 0 1 1:2 0
10. TSV Asperg	1 0 0 1 1:2 0
12. TSV Malmshheim	1 0 0 1 0:1 0
13. TSC Kornwestheim	1 0 0 1 0:5 0
14. SpVgg Besigheim II	1 0 0 1 2:10 0
15. SV Frielzheim	1 0 0 1 0:9 0

Kreisklasse A 1, Pforzheim

TuS Bilfingen II – FV Knittlingen	abgesetzt
SV Königsbach – Türk. SV Mühlacker	3:0
FV Lienzingen – TSV Ötisheim	2:0
Spfr. Mühlacker – Fvgg 08 Mühlacker	8:0
Spvgg Zaisersweiher – 1. FC Ersingen II	3:1
FSV Eisingen – FV Niefern II	10:0
TSV Wimsheim – TG Stein	5:1
SG Ölbronn-Dürrn – 1. FC Kieselbronn	2:1
1. FSV Eisingen	1 1 0 0 10:0 3
2. Spfr. Mühlacker	1 1 0 0 8:0 3
3. TSV Wimsheim	1 1 0 0 5:1 3
4. SV Königsbach	1 1 0 0 3:0 3
5. Spvgg Zaisersweiher	1 1 0 0 3:1 3
6. FV Lienzingen	1 1 0 0 2:0 3
7. SG Ölbronn-Dürrn	1 1 0 0 2:1 3
8. FV Knittlingen	0 0 0 0 0:0 0
8. TuS Bilfingen II	0 0 0 0 0:0 0
10. 1. FC Kieselbronn	1 0 0 1 1:2 0
11. 1. FC Ersingen II	1 0 0 1 1:3 0
12. TSV Ötisheim	1 0 0 1 0:2 0
13. Türk. SV Mühlacker	1 0 0 1 0:3 0
14. TG Stein	1 0 0 1 1:5 0
15. Fvgg 08 Mühlacker	1 0 0 1 0:8 0
16. FV Niefern II	1 0 0 1 0:10 0

Aufsteiger Gebersheim legt Bietigheim lahm

Fußball Zwei faustdicke Überraschungen am ersten Spieltag der neuen Bezirksligasaison: Liga-Neuling SV Gebersheim gewinnt beim favorisierten NK Croatia Bietigheim mit 3:2 und der SV Perouse schlägt Bissingen II auswärts klar mit 3:0. *Von Kai Kiekhöfer*

Auftakt nach Maß auch für den SV Leonberg/Eltingen, er fegt Löchgau II mit 5:0 vom Feld. Der TSV Heimsheim kassiert mit dem Schlusspfiff den Ausgleichstreffer, mit einem Punkt muss sich auch der TSV Höfingen bei Aufsteiger Lomersheim begnügen.

Leonb./Eltingen – Löchgau II 5:0 (3:0) „Die Mannschaft hat sämtliche Vorgaben bestens erfüllt, nur bis zum ersten Tor hat es halt etwas länger als geplant gedauert. Auch das Spiel gegen den Ball hat mir gut gefallen“, so SV-Übungsleiter Benjamin Schäffer nach dem deutlichen Heimsieg. In der 25. Minute gelang Marco Gritsch Tor Nummer eins. Neun Minuten später legte Florian Hofmann per Kopf nach, verletzte sich aber bei der Aktion durch den hohen Fuß eines Gegenspielers und musste eine Platzwunde im Krankenhaus nähen lassen – rechtzeitig zur Siegesfeier war er aber wieder beim Team. Für den vorentscheidenden Halbzeitstand sorgte Ennio Ohmes zwei Minuten vor dem Pausenpfiff. Im zweiten Durchgang trugen sich noch Kapitän Sven Gritsch (77.) und Patrik Hofmann (89., Strafstoß) in die Torschützenliste ein.

SV Leonberg/Eltingen: Witte, Gürbüz (66. Damm), Gäckle, F. Hofmann (38. Hahlgans), Häusler, Falch, Zimmer, S. Gritsch, P. Hofmann, M. Gritsch (81. Estadishad), Ohmes.

Heimsheim – Schwieberdingen 2:2 (1:0) Mit dem Halbzeitpfiff gelang Heimsheims Torjäger Ahmet Kocaaga der Führungstreffer, Heiko Krannich hatte für ihn aufgelegt. Durch ein Eigentor kamen die Gäste in der 67. Minute zum Ausgleich. Der eingewechselte Lukas Rössle legte in Minute 83 quer auf Max Hermann – 2:1. So weit, so gut. Doch die Gastgeber ließen sich in der Folge zu weit hinten reindrängen und kassierten in der 90. Minute den 2:2-Ausgleichstreffer. TSV-Trainer Jürgen Herrmann zeigte sich nach der Partie etwas ratlos und war aufgrund des späten Gegentreffers auch enttäuscht, empfand das Ergebnis aber als „insgesamt gerecht. Und Schwieberdingen ist ja auch kein leichter Gegner.“

TSV Heimsheim: Kolb, Ramsayer, M. Paic, Selenka, Häusler, Widmaier (82. Rössle), Juric, A. Paic (90. Geiger), Tuna (60. Hermann), H. Krannich, Kocaaga.



Mathias Falch und der SV Leonberg/Eltingen lösen gegen den FV Löchgau II auch die schwierigen Situationen.

Foto: Andreas Gorr

FSV Bissingen II – SV Perouse 0:3 (0:2) „Heute geht ein Riesenkompiment an die Mannschaft. Das war ein absolut verdienter Sieg. Und Hut ab vor den Neuen, zum Beispiel den El Arkoubi-Brüdern, Mousa und Samad. Was für eine tolle, geschlossene Mannschaftsleistung, ich bin richtig stolz auf die Jungs.“ Co-Trainer Mario

Klotz – er vertrat Cheftrainer Marco Russo (Urlaub) an der Seitenlinie – geizte nach dem Spiel nicht mit Komplimenten. Wozu auch? Nach etlichen Chancen für die Gäste, dauerte es allerdings bis zur 41. Minute, ehe Fettah Bozkurt traf. In der Nachspielzeit des ersten Durchgangs legte Samet Ceviker sogar noch einen oben-

TSV Korntal meldet sich eindrucksvoll zurück

Fußball Nach einjähriger Abwesenheit in der Kreisliga A 2 erzielt der Aufsteiger gegen Frielzheim neun Treffer. *Von Andreas Klingbeil*

Das ambitionierte Team der SpVgg Renningen kassiert gleich zum Saisonauftakt einen Dämpfer und muss sich beim Aufsteiger TV Möglingen mit 1:2 geschlagen geben.

TSV Korntal – SV Frielzheim 9:0 (5:0) Der SV Frielzheim, der sich über die Relegation in der A-Liga gehalten hat, wurde förmlich überrollt. Luca Daniele Marino eröffnete den Torreigen in der dritten Minute und erzielte mit zwei weiteren Treffern (13., 33.) einen Hattrick. Philipp Futterknecht (37.) und Egzon Krajki (39.) legten bis zur Pause zweimal nach. Und es kam noch schlimmer für Frielzheim. Nach dem Wechsel schraubten Futterknecht (61., 79.), Benjamin Beck (64.) und Daniel Monka (87.) das Ergebnis in die Höhe.

Münchingen – TSC Kornwesth. 5:0 (3:0) Mit zwei schnellen Treffern hat der TSV Münchingen den Gästen früh den Zahn gezogen. Fatih Yenisen traf erst aus dem Spiel heraus (18.) und verwandelte dann einen Elfmeter (22.). Das 3:0 kurz vor dem Pausenpfiff von Timo Neuwrith brachte schon die Vorentscheidung. Münchingen passte sich in Hälfte zwei zunächst dem Tempo des Gegners an. „Da hätten wir schneller spielen können“, bemängelte Trainer Ahmet Yenisen. In den Schlussminuten machte der TSV noch einmal Dampf. Die Folge: Tore von Nicolai Keller (78.) und Tugay Han (89.) zum 5:0.

Flacht – SpVgg Besigheim II 10:2 (5:0) Dem Flachter Tempo hatten die Gäste aus Besigheim nicht viel entgegenzusetzen. Nach dem ersten Durchgang war die Partie entschieden. Maik Bauer (11., 36.), Patrick Essig (13., 42.) und Tim Seethaler (45.+2) schossen einen 5:0-Vorsprung zur Pause heraus. Die klare Führung bekam dem TSV nicht ganz. Kurzzeitig hielt der Schlendrian Einzug. Marc Berner nutzte das zu zwei Treffern (60., 68.). Der Weckruf schien bei den Flachtern anzukom-



Maik Bauer (Mitte) eröffnet den Torreigen beim 10:2 des TSV Flacht gegen die SpVgg Besigheim II.

Foto: Andreas Gorr

drauf (45.+2). Und beide Male wurden die Torschützen von Neuzugang Mousa El Arkoubi glänzend bedient. Auch nach dem Pausentee fiel den Gastgebern nicht mehr viel ein, und nur fünf Minuten nach seiner Einwechslung traf schließlich Leonard Saku zum 3:0-Endstand (90.+1).

SV Perouse: Gashi, Karaca, Trena (79. A. Saku), Pnishi, S. El Arkoubi, Pehlivan, Kern, Bozkurt, Ceviker, Sivri (65. Ören), M. El Arkoubi (86. L. Saku).

Phönix Lomersheim – Höfingen 0:0 Als Nullnummer erwies sich die Reise des TSV Höfingen zum Aufsteiger Lomersheim. Der Nachfolger von Spielertrainer Sebastian Bortel, Marco Buttice, fasste die Partie so zusammen: „Ach, das war gar nichts heute. So viele Abstimmungsprobleme, so viele Fehlpässe, so viele Abläufe, die gar nicht funktionieren. Immerhin haben wir einen Punkt geholt – man kann auch schlechter in die Saison starten.“ Auf den Neuen an der Seitenlinie, vor allem aber auf seine Mannschaft, kommt also noch viel Arbeit zu.

TSV Höfingen: Engelke, Schuhmacher, Schleweck, Utz, Succurro (70. Faria Haug), Vasile, Di Frisco, Singh (75. Einhäuser), Vrakas (46. Cianci), Kamberi, Ibeawuchi.

Cr. Bietigheim – SV Gebersheim 2:3 (2:1) „Wenn wir an unser Limit gehen, wird es für jeden Gegner schwer, uns zu schlagen. Natürlich war es auch ziemlich nervenaufreibend, aber der Sieg war verdient, denn Hälfte zwei gehörte dem SV“, so ein durchaus selbstbewusster Gebersheimer Coach Marcel Pfeffer. Nach knapp zwanzig Minuten lag der Liga-Neuling bereits mit 0:2 hinten (4., 19.). Die Wende leitete der Abtauber von Karim Radhouani (33.) ein. In der 60. Minute verwandelte Kapitän Björn Wenninger einen Strafstoß nach Foul an Radhouani. Und nur vier Minuten später markierte der Kapitän den Siegtreffer – Björn Wenninger blieb in der Eins-zu-eins-Situation mit dem gegnerischen Keeper eiskalt. „Gerade die zweite Halbzeit hat mir außerordentlich gut gefallen, da haben wir sehr schnell umgeschaltet und Bietigheim so Probleme bereitet“, freute sich Marcel Pfeffer.

SV Gebersheim: F. Pohle, D. Pohle (46. Jeutter), Hartacis, Pettinelli, Eitel, Gutscher, Pajda, Frey, Gebbert, Radhouani (86. Özbek), Wenninger (86. Zieger).